

Ressort: Finanzen

Unternehmen bei Bußgeldzahlungen wegen Kartellverstößen im Rückstand

Berlin, 08.05.2015, 12:02 Uhr

GDN - Bei Bußgeldzahlungen wegen Kartellverstößen sind Unternehmen mit fast zwei Milliarden Euro im Rückstand. Wie aus einem Schreiben der Bundesregierung an die Grünen-Fraktion hervorgeht, das dem Nachrichtenmagazin Focus vorliegt, verhängte das Bundeskartellamt zwischen 2001 und 2015 Strafen in Höhe von 4,1 Milliarden Euro.

Der Bund hat allerdings nur 2,2 Milliarden davon eingenommen. Ausfälle von knapp 90 Millionen Euro führt er auf Umstrukturierungen zurück. So haben Firmen etwa die Teile ihres Unternehmens, die Bußgelder hätten zahlen müssen, durch Eingliederung in den Konzern aus dem Handelsregister gestrichen. Auch in laufenden Verfahren gebe es "Verdachtsmomente, dass Umstrukturierungen gezielt zur Vermeidung von Bußgeldern vorgenommen werden", heißt es. Dabei gehe es um Ausfälle von mehreren hundert Millionen Euro. Die Grünen drängen zum Handeln: "Die Umgehung von Kartellbußen durch Umstrukturierungen muss ausgeschlossen werden", sagte die Grünen-Wirtschaftsexpertin Kerstin Andreae dem Focus. "Wenn etwa ein früher selbständiges Unternehmen in ein anderes eingegliedert wird, aber dort quasi identisch weiterwirtschaftet, dann muss auch die Verantwortung für die Zahlung der Geldbuße auf die neue Einheit übergehen", forderte sie.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-54242/unternehmen-bei-bussgeldzahlungen-wegen-kartellverstoessen-im-rueckstand.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com